

Maria und Josef im Schichtdienst

Die Gemeinde Herz-Jesu lädt in diesem Jahr zum 3. Mal zur lebendigen Krippe vor dem Agnesheim



Kinder des Herz-Jesu Kindergartens und der Barbara Schule besuchten am Freitagmorgen die lebendige Krippe der Herz-Jesu-Gemeinde

Foto: Lars Fröhlich

Esther Merkelt

Obgleich es noch recht früh am Morgen ist, herrscht bereits geschäftiges Treiben in der Krippe. Maria wuselt von einer Ecke des Stalls in die andere und Josef ordert noch schnell eine Mistgabel von der Requisite. Die einzigen, die unbeeindruckt bleiben, sind die beiden Esel, die gemütlich vor sich hin fressen.

Wer sich dieses Spektakel einmal live ansehen möchte, braucht nicht etwa erst die weite Reise durch Zeit und Raum ins Jahr 0 nach Betlehem auf sich zu nehmen. Nein, eine lebendige Krippe gibt es auch in Neumühl an der Herz-Jesu-Kirche. Von Freitag, 9. Dezember, bis Sonntag, 11.

Dezember, ist die Krippe ab 10 Uhr besetzt. Außerdem ist angrenzend ein kleiner Weihnachtsmarkt aufgebaut und es gibt ein vielseitiges Rahmenprogramm.

Viele echte Tiere

„Wir veranstalten die lebendige Krippe nun schon zum dritten Mal“, berichtet Pater Tobias. Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Produkt der Herz-Jesu-Gemeinde und des Projekts LebensWert, das sich für benachteiligte Kinder im Duisburger Norden einsetzt.

Die beiden Schausteller, die als erstes in die Rolle von Maria und Josef geschlüpft sind, gehören ebenfalls zum Projekt LebensWert. Maria ist

normalerweise Sekretärin und heißt mit bürgerlichem Namen Songil Albayrak; Josef, Thomas Overkamp, ist ehrenamtlicher Helfer. Beiden gefällt es, dass sie den Besuchern eine Freude machen und ihnen zwei lebende Esel, eine Ziege und einige Schafe zeigen können.

Anders als ihre biblischen Vorbilder müssen sie allerdings nicht den ganzen Tag in der Krippe ausharren. „Wir arbeiten hier im Schichtdienst, alle zwei Stunden wird gewechselt“, erklärt Josef mit einem Lächeln. Die tierischen Krippenbewohner stammen größtenteils vom Awo Lernbauernhof „Ingenhamshof“, dürfen aber für die Dauer der lebendigen Krippe in einem

mobilen Stall an der Herz-Jesu-Kirche übernachten.

Besonders begeistert von der Krippe zum Anfassen sind die Kinder. Am Freitagmorgen bestaunten bereits eine Gruppe des Herz-Jesu-Kindergartens und eine 2. Klasse der

St.-Barbara-Schule die Szenerie. Während die kleinen Gäste fleißig muhten und blökten, um die Aufmerksamkeit der Tiere zu erlangen, verteilte eine freundliche Getränkeverkäuferin gratis Kakao, um die kalten Finger zu wärmen.

LEBENDIGE KRIPPE

Der Erlös geht an benachteiligte Kinder

Im Rahmen des Begleitprogramms der lebendigen Krippe präsentiert Akne Johannsen am heutigen Samstag um 16 Uhr auf der Bühne vorm Agnesheim, Holtener Straße 176, Soul und Pop-Musik. Am Sonntag wird außerdem ab 10 Uhr das MSV Maskottchen „Ennatz“

zu Gast sein, während MSV-Mitarbeiter Kinderschminken anbieten. Alle Einnahmen des Marktes gehen an das Projekt „LebensWert“. Das Projekt fördert benachteiligte Kinder aus dem Duisburger Norden. Weitere Informationen gibt es unter www.pater-tobias.de

Messe mit Gospelchor

Zu einer Familienmesse lädt Pater Tobias am kommenden Sonntag, 11. Dezember, um 9.30 Uhr ins Agnesheim, Holtener Str. 176, ein. Den Gottesdienst gestaltet er mit dem Gospelchor Duisburg. Im Anschluss wird der Chor eine Kostprobe seines Könnens bei der lebendigen Krippe unter Beweis stellen. Infos unter www.projekt-lebenswert.de.